



Anamaria Škopac
Pula, Kroatien

„Mein Praktikum im IRE hat mir sehr geholfen, meinen jetzigen Beruf im Büro für Internationale Zusammenarbeit der Region Istrien zu erhalten.“



Florian M. Lipold
Salzburg, Österreich

„Durch mein IRE-Praktikum bekam ich die interessante Chance bei mehreren internationalen Konferenzen des österreichischen Außenministeriums in Wien mitzuarbeiten.“



Ariana Pendiuc
Pitești, Rumänien

„Für mich als Studentin der Politikwissenschaft ist es sehr spannend, nach dem Praktikum in Salzburg das IRE nun als ehrenamtliche Koordinatorin in Rumänien vertreten zu dürfen.“



Anastasiya Khmilovska
Lviv, Ukraine

„Das Praktikum beim IRE hat mir die Möglichkeit eines weiteren Stipendiums in den USA ermöglicht. Außerdem bin ich nun für das IRE in der Ukraine tätig.“



Eine Chance für die Jugend – die Zukunft Europas

ire Praktikanten Programm

Das Ziel besteht darin, die Ausbildung, die Weiterbildung, die Mobilität, die berufliche Integration, die soziale Einbeziehung, das gegenseitige Kennenlernen und Verständnis junger Europäerinnen und Europäer zu verbessern.



Das IRE hat seit Juni 2005 für junge Europäerinnen und Europäer, vor allem für Studentinnen und Studenten die Möglichkeit geschaffen, für mindestens einen Monat am Institut zu arbeiten. Sie werden in die Arbeitsabläufe des Instituts eingebunden, bekommen konkrete Aufgaben übertragen und haben eine schriftliche Arbeit abzufassen. Sie sind unfallversichert und erhalten für ihre Tätigkeit ein Taschengeld von 200,- Euro, das IRE bezahlt Reise und Unterkunft. Am Ende ihrer Tätigkeit und nach einer mündlichen Präsentation ihrer schriftlichen Arbeit erhalten sie ein Zertifikat.

Vor allem junge Menschen aus Ost- und Südosteuropa sind nicht in der Lage, sich einen solchen Aufenthalt zu finanzieren. Gerade für sie sind solche Stipendien besonders wertvoll.

Wir suchen daher Unternehmen, die es mit ihrem Jahresbeitrag jungen Menschen ermöglichen wollen, in Österreich einen Monat ein Praktikum am IRE zu absolvieren. Die Mitglieder des IRE können Themen für Studien anregen, die für sie von besonderem Interesse sind und von den Praktikanten ausgearbeitet werden können.

Die Tätigkeit als Praktikant am IRE umfasst u.a.:

- ▷ Mitarbeit an den laufenden Geschäften eines Europa weit tätigen Instituts, etwa in der Vorbereitung von Konferenzen, Seminaren u. a. Veranstaltungen; Kontakte zu den Regionen und Städten in ganz Europa;
- ▷ wissenschaftliche Tätigkeit wie etwa Bibliotheks- und Archivaufbau und -betreuung, Recherchen etc.;
- ▷ Besuche anderer Institutionen wie etwa des Landes-Europabüros, Euregio etc.
- ▷ Verfassen einer schriftlichen Arbeit zu einem Thema freier Wahl in Absprache mit dem Institutsvorstand. Diese Arbeit wird im Rahmen der Schriftenreihe des Instituts publiziert.

Seit der Gründung des IRE sind insgesamt 71 Praktikantinnen und Praktikanten am Institut tätig gewesen und zwar aus folgenden Ländern: Bosnien-Herzegowina, Deutschland, Kroatien, Moldau, Österreich, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakei, Tschechien, Ukraine, Ungarn.

Mit dem Mitgliedsbeitrag eines Unternehmens in der Höhe von 1.000,- Euro können wir einem Studenten/ einer Studentin ein einmonatiges Praktikum am Institut der Regionen Europas (IRE) in Salzburg ermöglichen. Wenn Sie diese Aktion unterstützen wollen, senden Sie bitte das umseitige Beitrittsformular ausgefüllt an das IRE.



An das

(Absender)

INSTITUT DER REGIONEN EUROPAS (IRE)
Gemeinnützige Privatstiftung
Franz-Josef-Kai 1
A-5020 Salzburg
Telefax: 0043 – 662 – 84 32 88 – 5050



FÖRDERERKLÄRUNG

Hiemit erklären wir, das

IRE-Praktikanten-Programm „Eine Chance für die Jugend – die Zukunft Europas“
als **Förderer** zu unterstützen.

Wir unterstützen den in diesem Programm angegebenen Zweck und die dort vorgesehenen Tätigkeiten für das Jahr 2009 durch einen Betrag von

EUR 1.000,- für ein/e Praktikanten/in

EUR für Praktikanten (pro Praktikanten/in EUR 1.000,-)

Name des Unternehmens

Repräsentant bzw. autorisierter Vertreter (Nach- und Vorname, Funktion, Titel)

Zustell- bzw. Geschäftsadresse

Telefon- und Faxnummer samt Vorwahlen (inkl. Staaten- und Landesvorwahlen)

E-Mail-Adresse

Die Bezahlung des Förderbeitrages von EUR _____ erfolgt per Überweisung auf das Konto IRE-Stiftungskonto, Volksbank Salzburg, BLZ 45010 Kto. Nr. 151 011 40. IBAN AT29 4501 0000 151 011 40. BIC: VBOEATWWSAL.

Datum: _____ Unterschrift und Stempel: _____